

8. Quedlinburger Dixieland- und Swingtage 25. bis 27. Juni 2010

HAUPTSPONSOREN









Energie und Service



Liebe Gäste und Swingfreunde,

der Freundeskreis "Quedlinburg swingt" e.V. veranstaltet zum 8. Mal die "Quedlinburger Dixieland- und Swingtage", zu denen ich sie alle herzlich in unserer Weltkulturerbestadt willkommen heiße. Diese Veranstaltung hat sich inzwischen zu einem beständigen und qualitativen Glanzpunkt im



Kulturkalender der Stadt entwickelt. Der Freundeskreis "Quedlinburg swingt" hat es wieder verstanden ein erstklassiges Programm mit hervorragenden Künstlern zu organisieren. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Mein Dank gilt aber auch den Sponsoren, Spendern und den teilnehmenden Hotels und

Gaststätten sowie der HSB und den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre. Den Gästen von nah und fern sowie den Musikgruppen wünsche ich ein erlebnisreiches, sonniges Wochenende und hoffe, dass sie die mittelalterliche junge Stadt Quedlinburg in guter Erinnerung behalten.

Dr. Eberhard Brecht Bürgermeister







Jenaer Dixieland Stompers

Im April des Jahres 1963 gründeten sieben junge Amateurmusiker in Jena die Oldtime Jazzband "Jenaer Dixieland Stompers". In den ersten Jahren stellten sich bald Erfolge bei Auftritten in Clubs und Jazzkellern im Thüringer Raum ein. Das ließ auch den Landessender Weimar aufmerksam werden. Die ersten Rundfunkaufnahmen wurden eingespielt. 1975 gab es eine erste Einladung zum Internationalen Dixielandfestival Dresden, der bis heute noch sieben Gastspiele folgten. Die Vielseitigkeit in Besetzung und Stilrichtung und die gewachsene musikalische Qualität brachten für die Jenaer Dixieland Stompers eine Vielzahl von Verpflichtungen bei Hörfunk und Fernsehen. Produktionen in jüngster Zeit: ZDF - "Tele-Illustrierte", ARD - "Kein schöner Land", MDR - "Wernesgrüner Musikantenschenke" sowie verschiedene Veranstaltungen von MDR I, Radio Thüringen und Antenne Thüringen. Dabei sind neben beliebten Dixieland-Klassikern auch Volksmusiktitel im Dixielandgewand gefragt. Einladungen zu Jazzfestivals, internationale Auftritte sowie viele nationale Auftritte in Konzerten, Jazzclubs, auf Volksfesten und im legendären Berliner Jazzlokal "Eierschale" bestätigen den guten Ruf dieser Amateurband aus Iena. Wir freuen uns auf Swing-Dixieland der modernen Färbung von den Jenaer Dixieland Stompers. Auch im siebenundvierzigsten Jahr

ihres Bestehens wird die Band ihre lokalen Fans wieder begeistern. Die Band ist eine der erfolgreichsten deutschen Amateurjazzbands und kann auf zahlreiche Auftritte im In- und Ausland zurückblicken.

Besetzung:

Klaus Weinhardt, Trompete, Arrangement, Bandleader; Wolfgang Drilltzsch; Klarinette, Tenorsaxophon, Harry Litz, Tuba, Gesang: lürgen Hercher, Piano, Gesang: Hartmut Schmidt, Tuba, bg: Peter Kroneberger, Schlagzeug; Dr. Frank Riege. Banjo, Gitarre:

Kontakt:

Harry Litz Richard-Zimmermann-Straße 1 07747 Jena Telefon: 0 36 41/33 19 08 Mobil: 0173/372 53 70 E-Mail: harry.litz@gmx.net



Brauhaus Liidde





Blasiistraße 14 · 06484 Quedlinburg Tel. 03946/705206 · Fax 03946/3251 Homepage: www.hotel-brauhaus-luedde.de



Damit Sie auch Schen,

was Sie hören! orthographi

Inhaber: Christian Wendler · Augenoptikermeister Pölkenstraße 1-2 · 06484 Quedlinburg

Tel.: 0 39 46/22 73, 70 78 46 (Fax) www.optikgraeser.de / info@optikgraeser.de

Brillenglasbestimmung, Sehhilfenanpassung, Reparaturen optische Geräte & Brillenzubehör, Kontaktlinsen über Linsenhof Tel.: 70 02 22



20 Jahre Lebenshilfe – 20 Jahre genutzte Chancen durch Chancen für unsere Mitmenschen mit Behinderungen:

Teilhabe erleben

durch unseren Service für Sie!



Charivari Jazzband

Die Charivari Jazzband wurde 1978 gegründet. In der heutigen Besetzung spielt sie seit 1998 zusammen. Das Repertoire der Jazzband umfasst: klassische Dixieland-Themen, internationale Schlager und Volkslieder im Dixielandstil, Swing-Themen im Stil von Count Basie, Duke Ellington und anderen. Auch der Gesang kommt bei der Charivari Jazzband nicht zu kurz. Der Bassist Günther Leupold reißt mit seiner "schwarzen Stimme" bei "Margie" oder "Georgia" jeden vom Stuhl. Ob flüssiger Dixieland, Swing im satten Sound oder swingende Evergreens: die Charivari Jazzband spielt mitreißend und versteht es, ihr Publikum zu packen. Nicht umsonst spielt diese Band seit über 30 Jahren ununterbrochen regelmäßig in ihrem Domicile, dem ländlichen Gasthof "Böck" in Unterbrunn bei München, Konzerte bei 2 USA-Reisen, Auftritte in Italien, Dänemark, beim Dixieland-Jazzfestival Dresden, Teilnahmen an Jazz-Festivals in Norwegen und Litauen und viele andere Auftritte haben die Charivari Jazzband über die bayrischen Landesgrenzen und Deutschland hinaus bekannt gemacht.

Besetzung:

Hans-Christian Döring, Trompete, Vocal; Dieter Müller-Sohnius. Klarinette. Tenorsaxophon; Gerhard Rehmann, Banjo, Gitarre: Dr. Manfred v. Ingersleben, Posaune: Dr. Günther Leupold. Bass, Vocal; Rolf Häusele. Schlagzeug

Kontakt:

Hans-Christian Döring Zugspitzstraße 22 82131 Gauting Telefon: 0 89/8 50 32 37 Telefax: 0 89/8 50 89 45 E-Mail: HCDoering @t-online.de Internet: www.charivariiazzband.de





HOTEL QUEDLINBURGER HOF

06484 Quedlinburg · Harzweg 1 Telefon: 0 39 46-7 78 70 www.quedlinburgerhof.de info@quedlinburgerhof.de







Präzisionsteile aus thermoplastischen Kunststoffen Eigener Werkzeugbau

Jungfernhohlweg 8 • 06484 Quedlinburg • Tel. 03946 / 8113-11 Fax 03946 / 8113-17

Oklahoma Washboard Stompers

Die "Oklahoma Washboard Stompers" wurden im Jahre 1990 vom Bandleader Jörg Kuhfuss zusammen mit dem Waschbrettspieler Michael Neusser gegründet. Jörg Kuhfuss hatte einige Jahre bei "Rod Mason's Hot Five" als Sousaphonspieler mitgewirkt und kehrte mit Gründung dieser Band zu seinem eigentlichen Instrument, der Trompete, zurück. Der Posaunist Michael Schneider – ebenfalls von Anfang an dabei – besticht durch sein elegantes, swingendes Spiel. Hans Zähringer zählt zu den "Urgesteinen" der Jazzklarinette in Deutschland. Schon 1951 spielte er in amerikanischen Jazzclubs der Besatzungstruppen, später unter anderem bei "Rod Mason's Savannah Orchestra" und bei "Joe Wulfs Gentlemen of Swing". Udo Jägers gilt als einer der virtuosesten Banjospieler in Deutschland und ist ebenfalls seit über 40 Jahren in Deutschland und international tätig. Der Sousaphonist Lutz Eikelmann – ebenfalls Bandleader von "Lutzemann's Jatzkapelle" – unterstützt die Band mit seinen kräftigen, soliden und swingenden Basslinien. Diese Jazzband spielt Hotjazz der 20er bis 30er Jahre, im Stil von "Louis Armstrong Hot Five", King Oliver, Clarence Williams und anderen. Die Teilnahme an einem Konzert der Oklahoma Washboard

Stompers ist wie eine Zeitreise mit nie mehr schwindendem Eindruck. In dieser Formation wird noch der richtige Hot Jazz - Stil gepflegt. Die klassische Besetzung besteht aus Trompete, Klarinette und Posaune in der Melodiegruppe, Banjo, Tuba und als Besonderheit, Waschbrett in der Rhythmussektion. Es entsteht eine frische, lebendige Musik ganz im Geiste großer Vorbilder. Wenn diese Band beim Auftritt erst einmal richtig anfängt zu "kochen", gibt es kein Halten mehr. Einfach gut!

Besetzung:

Jörg Kuhfuss, Trompete, Bass-Saxophon und Gesang; Michael Neusser, Waschbrett und Perkussion; Michael Schneider, Posaune; Udo Jägers, Banjo; Hans Zähringer, Klarinette; Lutz Eikelmann, Tuba

Kontakt:

Jörg Kuhfuss Römerstraße 85 53111 Bonn Telefon: 02 28/47 54 33 E-Mail: joerg.kuhfuss @t-online.de Internet: www.lazzows.de









Beatroot Stompers

Bourbon Street Parade, Basin Street Blues, Ice Cream, und viele mehr. Wer kennt sie nicht, die berühmten Stücke aus jener Zeit, in der der alte Jazz in New Orleans und Chicago seine Blütezeit erlebte. Fünf Musiker haben sich dieser Musik verschrieben, mit der Aufgabe, den Oldtime lazz weiter am Leben zu erhalten und die Freude daran mit Gleichgesinnten zu teilen. In der klassischen Besetzung mit Trompete, Klarinette, Posaune, Klavier und Schlagzeug und teils Gesang mit einem Megaphon treten die Leipziger Beatroot Stompers regelmäßig auf. Die Band besteht ausschließlich aus erfahrenen und professionellen Musikern, die Musik studiert haben oder immer noch studieren. Authentisch und mit viel Liebe gespielte Klassiker, lassen das Publikum immer wieder toben. Der Spaß und der Elan, der in jedem einzelnen der sechs Bandmitglieder wütet, überträgt sich innerhalb der ersten paar Takte sofort auf die begeisterten Zuhörer. Viele Anfragen führten die Band schon quer durch die Welt.

Besetzung:

Govinda Abbott, Trompete; Michael Arnold, Klarinette; Mathias Hochmuth, Posaune, Gesang; Damian Omansen, Klavier; Sebastian Rzepka, Schlagzeug

Kontakt:

Mathias Hochmuth Täubchenweg 86 04317 Leipzig Telefon: 01 76/22 15 53 07 E-Mail: jazzpanthers @gmx.de Internet: www.myspace.com/ beatrootstompers









Blackpoint Jazzmen

Acht gestandene Jazzmusiker, die fast alle ihr Handwerk im Dixielandrevival der 50er Jahre erlernt haben, fanden zusammen, um das schönste Hobby der Welt zu pflegen: Klingenden, swingenden Jazz zu machen und spielerisch mit dem nötigen Können vorzutragen. Seit 1960 gibt es nunmehr mit einigen Unterbrechungen die Blackpoint Jazzmen und sie sind mittlerweile eine Institution des Traditional Jazz in Hannover, Die stilistische Bandbreite reicht inzwischen vom klassischen Dixie bis hin zu den "Ohrwürmern" derSwing-Ära. Die Vielfalt der Instrumentierung gibt in Verbindung mit den guten Arrangements der Band einen eigenen, unverwechselbaren, fast bigbandähnlichen Charakter. Die Blackpoint Jazzmen wurden zu einer auch international gefragten Band. Neben den jährlichen Konzerten im legendären Jazzclub Hannover erfolgten Auftritte in den Vereinigten Arabischen Emiraten, in Portugal und in Brüssel. Ein Höhepunkt im Bandleben waren sechs Konzerte im European Jazzclub auf der Bourbon Street in New Orleans. Auch hier konnte die Band als "Botschafter in Sachen Jazz" zeigen, dass "handgemachter" swingender

Besetzung:

Manfred Lesnau, Piano; Werner Fischer, Kornett, Flügelhorn, Gesang: Pit Müller, Klarinette, Alt-, Bariton-, Tenorsaxophon; Ulli Gehl, Klarinette, Sopran-, Alt-, Tenorsaxophon; Goli Jürgensmeier, Gitarre, Banjo, Gesang; Bernd Senger, Bass, Bassgitarre, Gesang: Peter "Sherry" Fischer, Schlagzeug; Peter Albrecht. Posaune

Kontakt:

Mafred Lesnau Voßstraße 58 30163 Hannover Telefon: 05 II/62 43 03 E-Mail: manfed.lesnau @gmx.de





Schierker® Feuerstein

Vereins- und Schützenhaus

Heiligegeiststraße 9 06484 Quedlinburg Tel. (0 39 46) 51 50 00

> Pächterin: Annemarie Rudloff

SAX-O-BOOGIE

Piano, Saxophon und zwei Stimmen... mehr braucht's nicht! Back to the roots: keine Gimmicks, keine Show - nur Musik! Hier wird Boogie-Woogie mit einer satten Portion Blues kombiniert, fein abgeschmeckt mit einem scharfen Schuss New Orleans, garniert mit einer aufregenden Prise Jazz und Swing! K.C. Miller schaufelt die schnellen, satt pumpenden Basslinien, die Boogie-Woogie-Fans so lieben, en masse zutage. Auch weiß er energische Uptempo-Nummern geschickt mit pointierten, harmonisch komplexen Bluesstücken auszubalancieren - erfrischend gut! Am Tenorsaxophon zieht Volker Halbbauer alle Register. Sein Saxophon flüstert, weint, lacht, schreit,er setzt einfach alle Gefühle auf seinem Instrument um. Zwei engagierte Musiker, die sich durch Spielfreude und ihr hervorragendes handwerkliches Können auszeichnen. Ob auf Frühschoppen oder Festivalbühnen, ob auf Privatpartys oder Firmenveranstaltungen..... immer ziehen sie ihr Publikum, Junge wie Alte, in ihren Bann!

Besetzung:

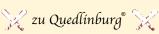
K.C. Miller, Piano, Gesang; Volker Halbbauer, Saxophone, Gesang

Kontakt:

Volker Halbbauer, Hölderlinstraße 30, 14656 Brieselang Internet: www. sax-o-boogie.de E-Mail: info @sax-o-boogie.de Telefon: 0 33/23 22 13 40 Mobil: 01 63/2 02 95 81



Stiftshauptmann



Meie's Harztouren

Hans-Jürgen Meie Heinrich Zille Straße 5 06484 Quedlinburg Tel./Fax: (0 39 46) 70 41 02 Funk: 0171 / 4252581

eMail: meie-harztouren@t-online.de www.stiftshauptmann.de



Das gemütliche Boulevard Cafe im Herzen Quedlinburgs Täglich ab 9.00 Uhr geöffnet. Inh. Sigrid Rösler • Markt • Quedlinburg • Tel. + Fax (03946) 34 80

Die Jazzpolizei

Die Jazzpolizei ist eine Marchingband, welche auf originelle Weise Swing, New Orleans Marching Music und Dixieland auf hohem Niveau präsentiert. Sie benötigen weder Noten noch Verstärker, zur Gesangsverstärkung dient ein Megaphon! Einige Stücke sind so schnell, dass sie in der Stadt nur mit Blaulicht gespielt werden dürfen. Das amtliche Outfit unterstützt ihren Auftritt und verhilft zum nötigen Respekt beim Verteilen von Jazzpolizeistrafzetteln für zu schnelles Reden oder unerlaubten Besitz von Modern Talking CDs. Sie handeln immer getreu ihrem Motto "KEINE WAFFEN – KEINE VERSTÄRKER!

Besetzung It. Dienstplan:

Brian O'Gott, Banjo, Gesang, im bürgerlichen Leben Dipl.-Popstar; Mathias "Masju" Grabisch, Sousaphon, Posaune, erfahren in allen Musikbereichen: Jürgen "Jay" Hahn, Trompete, Gesang, seit seinem New Orleans-Besuch von Louis Armstrong beseelt

Kontakt:

Peter Dams
Papendamm 22
20146 Hamburg
Telefon:
0 30/44 73 76 36
Mobil:
01 71/4 93 45 25
E-Mail:
info@jazzpolizei.com
Internet:
www.jazzpolizei.com



Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH Lange Gasse 12 06484 Quedlinburg

(0 39 46) 77 36-0
Fax (0 39 46) 77 36-77
Internet: www.Heisat.de
E-Mail: Fischer@Heisat.de



VERANSTALTUNGSPLAN

8. Dixieland- und Swingtage in Quedlinburg

FREITAG, 25. JUNI 2010

20.00 Uhr Eröffnungsveranstaltung
19.00 Uhr Einlass auf dem Schlossberg (5)

Charivari Jazzband, München Jenaer Dixieland Stompers, Jena

ab ca. 22.30 Uhr Absackerparty im "Weißen Engel" (7)

Oklahoma Washboard Stompers, Bonn

SAMSTAG, 26. JUNI 2010

II.00-I4.00 Uhr Jazz in der City

Charivari Jazzband, München

Oklahoma Washboard Stompers, Bonn

15.00-18.00 Uhr Jazz auf dem Marktplatz (2)

Jenaer Dixieland Stompers, Jena

Dixie-Train-Fahrt mit historischer Dampflokomotive

10.30-12.00 Uhr Jazz im Hotel "Quedlinburger Hof" (9)

anschließend mit der Marching Band zum

Bahnhof Quedlinburg

Oklahoma Washboard Stompers, Bonn

12.10-18.00 Uhr Dixie-Train

Dixielandfahrt mit der Harzer Schmalspurbahn

13.30-16.30 Uhr Jam-Session im Waldhof Silberhütte

mit den 7 beteiligten Bands:

The Salt River Dixie Band, Beatroot Stompers,

SAX-O-BOOGIE, Jazzpolizei,

Ruhr-River-Jazzband, Herman's Dixie-Express,

Lady Sou & The Singing Banjoman

ab 21.00 Uhr Jazzkonzerte

Hotel "Zur Goldenen Sonne" (4) Blackpoint Jazzmen, Hannover

Pension und Steakhaus "St. Nikolai" (3)

Beatroot Stompers, Leipzig

Hotel & Brauhaus Lüdde (I) Charivari Jazzband, München

Kaffeerösterei Samocca (6) The Dusty-Lane-Jazzband, Neuss

Fischrestaurant Hößler (8)
The Salt River Dixie Band, Borsch

SONNTAG, 27. JUNI 2010

ab 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen

Hotel "Zur Goldenen Sonne" (4)
The Salt River Dixie Band

Pension und Steakhaus "St. Nikolai" (3)

The Dusty-Lane-Jazzband

Hotel & Brauhaus Lüdde (I)

Blackpoint Jazzmen

Kaffeerösterei Samocca (6)

Charivari Jazzband

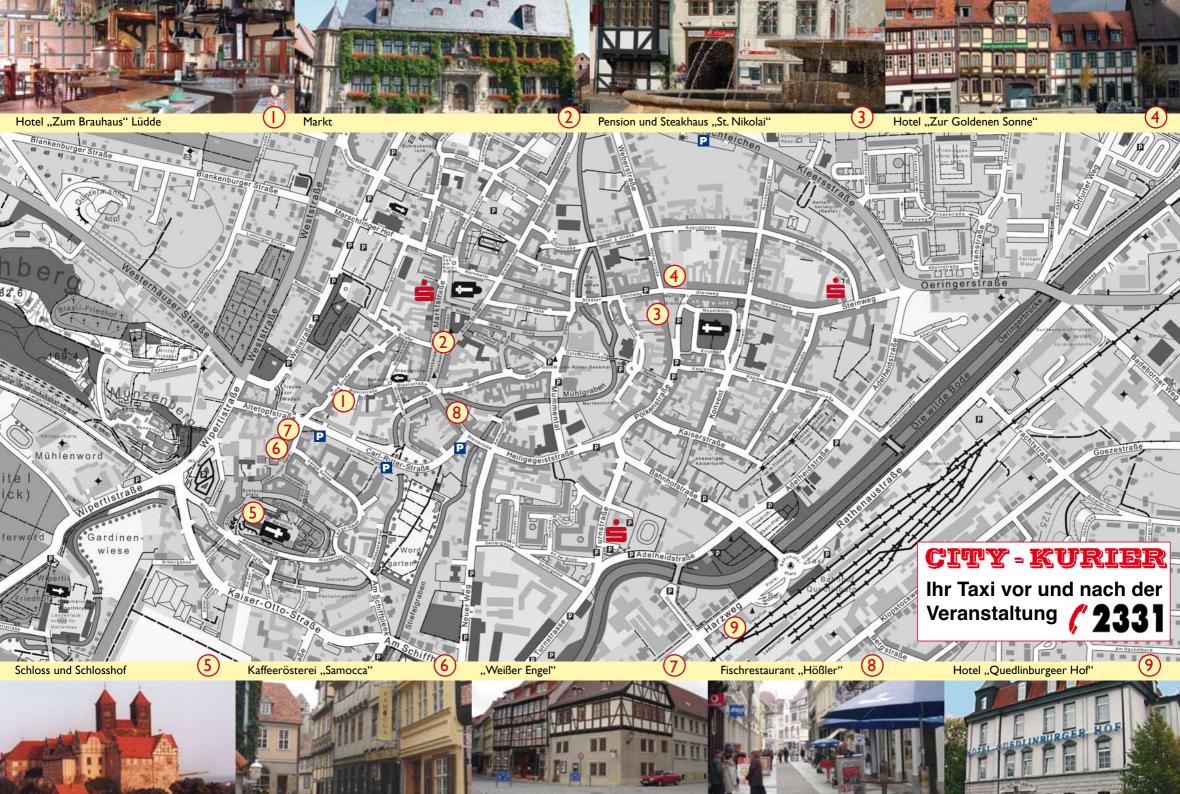
Fischrestaurant Hößler (8)

Beatroot Stompers

14.30 Uhr Abschlussveranstaltung Markt (2)

Alle Bands verabschieden sich mit einem kurzen Auftritt von den Quedlinburgern und ihren Gästen.

(Änderungen vorbehalten!)

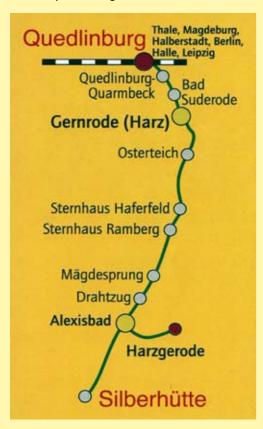


MIT DEM DIXIE-TRAIN DURCH DAS SELKETAL AM 26.06.2010

Immer wieder ein Highlight der Quedlinburger Dixieland- und Swingtage ist die Fahrt mit dem Dixie-Train in das wildromantische Selketal.

Musikalisch werden wir während der ganzen Fahrt von unseren Bands begleitet, die sich in Silberhütte bei Bier und Bratwurst (u. a.) zu einer zünftigen Jam-Session zusammenfinden. Für das leibliche Wohl wird jederzeit, auch im Zug, gesorgt.

Der Fahrpreis beträgt 30,00 €





Fahrplan:

Quedlinburg ab 12.10 Uhr Silberhütte an 13.30 Uhr

Silberhütte ab 16.30 Uhr Quedlinburg an 18.00 Uhr

Parkmöglichkeiten in Quedlinburg hinter dem Bahnhof (Zufahrt über Frachtstraße und Stresemannstraße)

Herman's Dixie-Express

Vier Vollblutmusiker und eine Vollblutmusikerin, die ihren Spaß am Dixieland-Jazz ausleben und für die Zuhörer zum Erlebnis machen. bilden ein exzellentes Jazzquintett unter der Leitung des Tubisten Hermann Müller. Die Band spielt in der klassischen Dixie-Besetzung mit Trompete, Klarinette, Banjo, Tuba und Schlagzeug. Die Flexibilität der Musiker macht es aber auch möglich, durch den Wechsel auf Tenorsaxophon und Gitarre, einen expressiven swingenden Sound zu erzeugen. Neben den hotten, bluesigen und swingenden Improvisationen wechseln sich die Musiker bei den Gesangsparts ab. Das Repertoire reicht von Dixie-Standards wie "Bourbon Street Parade" oder "Basin Street Blues" über Swingtitel wie "Lady be good" und "Sweet Georgia Brown" bis hin zu deutschen Titeln aus der guten alten UFA-Zeit wie Wochenend und Sonnenschein oder "Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln geh'n". Das Programm ist somit sehr abwechslungsreich und bleibt immer spannend. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise in die 20er und 30er Jahre! Lösen Sie ein Ticket für den Dixie Express! Vorsicht an der Bahnsteigkante - und los geht's!

Besetzung:

Sigrun Krüger, Saxophon, Klarinette; Charly Boelmann, Trompete, Gesang; Axel Schwedhelm, Banjo, Gitarre, Gesang; Jörg Boddeutsch, Schlagzeug, Gesang; Hermann Müller, Tuba,Gesang

Kontakt:

Hermann Müller

Kreuzriethe 18 31234 Edemissen Telefon: 0 51 77/9 19 49 Mobil: 01 71/7 06 78 29 Fax: 051 77/92 29 87 E-Mail: MemoriesHermannMueller @t-online.de Internet: www.muellermemories.de





Wipertistraße1a,06484 Quedlinburg Tel.: 03946/525755, Fax 0180506034014130 batzer@destilia-q.de www.destilia-q.de



Stangen - u. Einlegeteile

Am Schmöckeberg 6 06484 Quedlinburg Tel.: 0 39 46 / 38 19 Fax: 0 39 46 / 51 63 62

Fax: 0 39 46 / 51 63 62 e-mail: haas-cnc@t-online.de



Lady Sou & The Singing Banjoman

Ein außergewöhnliches Duo verzaubert mit Federboa und Stetson die Herzen des Publikums. Die Jazz-Lady Heike Besen und Andy Glandt, "The Singing Banjoman", swingen mit Sousaphon und Banjo durch das Programm. Zwei Entertainer mixen Dixieland, Skiffle, Bluegrass und Oltime-Country mit Humor zu einem Sound der mitreißenden Lebensfreude. Diese bemerkenswerte Besetzung versteht es ohne elektrische Verstärkung an jedem Ort, zu jeder Zeit zum Singen und Tanzen zu verführen und alle Sinne zu berühren. Eine tanzende Frau am Sousaphon, dazu ein singender Baniospieler ergeben Musik und Spaß in Bewegung. Dieses einzigartige Duo spielt ohne elektrische Verstärkung in jeder Lage zu jedem Anlass. Heike Besen, die Jazz-Lady aus der Welt des Dixieland und Andy Glandt, ein Meister des Bluegrass, haben einen neuen Sound in eine charmante Show verpackt.

Besetzung:

Heike Beesen, Sousaphon; Andy Glandt, Banjo

Kontakt:

Heike Besen,
Hirschroda
07778 Dornburg
Mobil:
01 73/8 57 99 65
Telefon:
0 36 41/76 65 85
E-Mail:
heike.besen
@jazz-salon-jena.de
oder
heike.besen@
gmx.de
Internet:
www.sousabanjo.





FOLIENSCHNITT SCHILDER DIGITALDRUCK LICHTTECHNIK FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN LASERGRAVUREN CNC-FRAESEN STEMPEL SPORT- UND EHRENPREISE SCHÜTZENBEDARF

Stresemannstraße 29, 06484 Quedlinburg

Tel. 03946 / 707436 o. 707435 Fax 03946 / 915835

Verkaufsstelle:

Marktstraße 15, QLB Tel. 03946 / 3497 Fax 03946 / 810397



The Dusty-Lane-Jazzband

Gegründet wurde die Dusty-Lane-Jazzband im April 1960 in Essen vom damaligen Kornettisten und heutigen Trompeter der Band Hans Ramacher. Die Gruppe erspielte sich schnell einen guten Ruf und war bald regelmäßig in den Jazz-Clubs an Rhein und Ruhr zu Gast. Ihren eigenen Sound entwickelte die Band ab 1965 durch den Eintritt des Pianisten und Arrangeurs Hans Peter.

Seine Handschrift prägt bis heute das Klangbild der Formation. Aus unterschiedlichen Gründen ergab sich ein zweifacher Wechsel in der Besetzung. Die 6 Musiker spielen heute eine swingende Dixielandmusik, die sich stilistisch der Chicago-Richtung zuordnen lässt. Neben ungezählten Club-Gastspielen, Riverboat-Shuffles, kommunalen und sonstigen Veranstaltungen hat sich die Band durch Hörfunk und Fernsehauftritte einen guten Namen gemacht. 1979 ist die Band an einer Schallplattenproduktion "delikat-essen" der Stadt Essen beteiligt. Danach folgen in den Jahren 1990 und 1991 eigene Produktionen, 1998 erscheint die erste CD "Dedicated To You".

Besetzung:

Hans Ramacher, Trompete; Klaus Wegener, Klarinette, Altsaxophon, Tenorsaxophon; Erwin Kuckartz, Tuba; Peter Mischke, Posaune; Armin Runge, Bass; Werner Towet, Schlagzeug/Gesang

Kontakt:

Hans Ramacher Lutherstraße 30 41466 Neuss Telefon/Telefax: 02 13/14 94 40 E-Mail: hans.ramacher @online.de









Ruhr-River Jazzband

Es gibt ihn noch – den guten, alten Dixieland. Die Ruhr-River Jazzband spielt die Musik der 20er und 30er Jahre in der Originalbesetzung, mit und und ohne Verstärker – und natürlich immer mit Gesang!

... swinging, stomping, good old Dixieland Jazz. Posaunist Manfred Mons ergriff 1982 mit einer Zeitungsanzeige die Initiative zur Gründung der Ruhr-River-Jazzband. Auf diese Anzeige meldete sich damals Banjo-Mann Claus Dieter Freymann, der ebenso, wie Mons bis heute der Ruhr-River Jazzband treu geblieben ist. Die Band, deren Name unter anderem mit der Riverboat-Shuffle auf der Ruhr und der Gründung des Mülheimer Jazzclubs verbunden ist, sorgte in den 80er Jahren für eine Wiederbelebung des Mülheimer Jazz-Lebens. Obwohl die Ruhr-River Jazzband vor allem an Rhein und Ruhr auftritt, pflegt sie seit den 80er Jahren freundschaftliche Kontakte mit den Jazzern in Ostdeutschland. So besteht unter anderem eine Freundschaft mit dem Dresdner Jazzclub. Die Tage rund um den Mauerfall im November 1989 erlebten die Mülheimer Jazzer während einer Konzertreise durch die damals noch existierende DDR. Auch am 3. Oktober 1990, dem Tag der Wiedervereinigung, trat die Ruhr-River Jazzband in Berlin auf.

Besetzung:

Günter Griguszies, Trompete; Guido Pfennig, Klarinette, Saxophon; Manfred Mons, Posaune; Henk Piek, Schlagzeug; Dr. Claus D. Freymann, Banjo, Gitarre; Hans Martin Claus, Kontrabass. Tuba

Kontakt:

Manfred Mons Windmühlenstraße 5 45470 Mülheim an der Ruhr Telefon: 02 08/37 32 04 Internet www.jazzclub-mh.de









The Salt River Dixie Band

Nun gut: Thüringen ist nicht unbedingt mit New Orleans zu vergleichen und die altehrwürdige Rhön schon gar nicht. Aber hier und da swingt und jazzt es doch. Die Grenze zwischen Thüringer Wald und Rhön bildet die Werra. Zu Zeiten der DDR wurde dieser schöne Fluss durch die Abflüsse der ansässigen Kaliindustrie nahezu zum Tode verurteilt. Dieser Zustand wurde 1987 von 7 Jazzmusikern aus der Region Bad Salzungen in Bezug auf die Namensgebung: "The Salt River Dixie Band" aufgegriffen. Natürlich sollte der Name auch als "Provokation" hinsichtlich des grünen Gedankens verstanden werden. Unermüdliche Spielfreude reklamieren also die Herren vom "Salzigen Fluss", und wer sie einmal gesehen oder besser gehört hat, kann es nur bestätigen. Die Musik der Salt River Dixie Band wurzelt im klassischen New Orleans Jazz und Chicago Style der 10er bis 30er Jahre. Im Mittelpunkt stehen Kompositionen u.a. von Clarence und Spencer Williams, King Oliver, Nick LaRocca oder Fats Waller. Den Herren der Salt River Dixie Band kommt es bei der Interpretation aber mehr auf die freie Improvisation als auf feste Arrangements an. Bei der Auswahl der Konzerttitel richtet man

Besetzung:

Arno Volkmar,
Piano, Bandleader;
Jürgen Kling,
Banjo;
Frank Müller,
Schlagzeug;
Paul Lückert,
Trompete, Gesang;
Egon Schmitt,
Klarinette,
Saxophon, Gesang;
Manfred Boullie,
Posaune, Gesang;
Christoph Gottwald,
Kontrabass, Tuba

Kontakt:

Arno Volkmar Bremer Straße 105 36419 Borsch Telefon: 03 69 67/7 00 90 Mobil: 01 75/5 89 02 93 E-Mail: webmaster @saltriver.de Internet: www.saltriver.de



Quedlinburg Welterbe der UNESCO

Quedlinburg ist eine lebendige Stadt im Spannungsfeld zwischen Vergangenheit und Zukunft. Bauten der Romanik, Renaissance und Gotik, 1300 Fachwerkhäuser sowie Villen der Gründerzeit und des Jugendstils atmen Geschichte und Kultur vergangener Epochen. Die UNESCO hat bereits 1994 die außerordentliche Bedeutung des Schlossbergensembles und der historischen Altstadt durch die Aufnahme in die Liste der geschützten Kulturdenkmale gewürdigt. Mit der Stiftskirche, der Wipertikrypta und den Resten des Marienklosters auf dem Münzenberg weist Quedlinburg nicht nur hochrangige Bauwerke an der Straße der Romanik auf, sondern auch authentische Schauplätze des politischen, geistlichen und kulturellen Geschehens aus der Zeit der ottonischen Kaiser vor mehr als 1000 Jahren. Von Klopstock bis Feininger spannt sich der Bogen berühmter Persönlichkeiten, die hier ihre Spuren hinterlassen haben. Das Geburtshaus von Friedrich Gottlieb Klopstock am Schlossberg

Roland am Rathaus Foto: Sabine Bahß



ist Erinnerungsstätte für den bedeutendsten deutschen Odendichter, Weiterhin sind dort Exponate der I. deutschen promoviierten Ärztin Dorothea C. Erxleben und des Geographen Carl Ritter zu finden. Die Lyonel-Feininger-Galerie präsentiert die Werke des postmodernen Künstlers. Die Werke setzt sie gleichzeitig mit dem geistigen und kunsthistorischen Umfeld in Beziehung. Aufführungen des Nordharzer Städtebundtheaters, des Quedlinburger Musiksommers, in der Stiftskirche, im Salfeldtschen Palais und in der Blasiikirche sind



nur ein Teil der vielfältigen Angebotspalette an anspruchsvollen Veranstaltungen.

Darüber hinaus laden Ausstellungen in den Museen, Galerien und Künstlerateliers zum Besuch ein. Mit dem Tagungszentrum im Palais Salfeldt steht nicht nur ein modernes Kongress- und Tagungszentrum sondern auch ein ansprechender Veranstaltungsort zur Verfügung, der zusätzlich Besucher in die Stadt lenkt.

Durch den Gleisanschluss an das Netz der Harzer Schmalspurbahnen ist seit 2006 für alle Freunde historischer Eisenbahnen die Fahrt ab Quedlinburg auf über 140 Km Streckennetz bis zum Brocken möglich.

Gastgewerbe, Handel und Handwerk, Industrie und Gewerbe bilden neben Landwirtschaft, Pflanzenzüchtung und Forschung die Grundbausteine für die wirtschaft-liche Entwicklung Quedlinburgs. Im ausgehenden 19. Jahrhundert gelangten einige der in Quedlinburg ansässigen Saatgut-Unternehmen zu Weltgeltung. Samen- und Pflanzenzucht prägten die Stadt und bescherten erheblichen Wohlstand. Heute hat das Julius-Kühn Institut des Bundesforschungsinstituts für Kulturpflanzen seinen Sitz in Quedlinburg. Beispielhaft für die Innovationskraft in einer historisch geprägten Stadt stehen auch Unternehmen der IT-Branche. Die traditionellen Handwerke, insbesondere die klassischen Gewerke der

Blick vom Jägergarten, Stiftsberg Foto: Sabine Bahß



Blick auf die historische Altstadt Foto: Sabine Bahß

Fachwerksanierung, sind hier in hoher Spezialisierung beheimatet.

So knüpft ein Quedlinburger Glaskunstbetrieb an die Jahrhunderte alte Tradition an und ist auch international tätig. Unternehmen der Metall- und Kunststofftechnik und -verarbeitung sind am Markt etabliert. Die Qualitäten des Wohnstandortes Quedlinburg liegen nicht nur in der landschaftlich ausgesprochen reizvollen Lage im nördlichen Harzvorland begründet sondern auch in der klimatischen Besonderheit des Regenschattens des Harzes. Dieses Phänomen beschert. unserer Stadt und ihrer unmittelbaren Umgebung überdurchschnittlich viele Sonnenstunden und deutlich weniger Regen als den Nachbarorten. Individuelles Wohnen gepaart mit urbanem Leben spricht ein breites Spektrum unterschiedlicher Bedürfnislagen an. Rund 14.000 Wohneinheiten bieten Wohnen im Fachwerk, in Jugendstilvillen, in so genannten industriellen Wohnungsbauten sowie modernes Wohnen in der historischen Altstadt oder im Einfamilienhaus an der Peripherie. Quedlinburg zeichnet sich durch kurze Wege aus und ist somit besonders attraktiv für Familien und Senioren. In der historischen Innenstadt bieten Einzelhandel und Kaufleute ein attraktives Angebot, fernab von "Deichmannisierung" und Uniformität. Individuelle Angebote in Boutiquen und Fachgeschäften laden zu einem

Bummel ein. Die Steinbrücke hat sich zu einem besonderen Anziehungspunkt entwickelt. In der Alt- und Neustadt sowie um den Schlossberg laden zahlreiche urgemütliche Cafés, Kneipen und Restaurants im historischen Ambiente zum Verweilen ein.

Ein reich gefüllter Veranstaltungskalender zeugt vom aktiven Vereinsleben der Stadt. Sportvereine bieten Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltungen ebenso wie die Möglichkeit im sportlichen Wettkampf, die Besten zu ermitteln. Kunstvereine organisieren Ausstellungen. Das hohe ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und



Bürger, aber auch der Unternehmen der Stadt Quedlinburg in Vereinen und Organisationen für Kunst. Kultur und Sport sowie in zahlreichen Fördervereinen beweist. wie wohl sich die Quedlinburger in ihrer Stadt fühlen und wie sehr sie mit ihr verbunden sind. Ein besonderer Ausdruck dieser Verbunden-

Schloßberg-Gasse Foto: Sabine Bahß

heit ist die Gründung einer Bürgerstiftung, in der sich Einwohner mit Zustiftungen zugunsten von Kultur, Sozialem und Sport engagieren. Veranstaltungshöhepunkte im Jahr 2010, für Bürger und Touristen gleichermaßen interessant, sind die Präsentationen im April und September anlässlich der IBA STADTUMBAU 2010, der 14. Kaiserfrühling, der 30. Quedlinburger Musiksommer, die 8. Dixieland- und Swingtage, das 7. Kunstfest "Vom Zauber der Bäume", die zahlreichen Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit wie Advent in den Höfen und viele weitere Aktivitäten.



DER BROCKEN-DIXIE!

Am 18. September 2010 startet der 3. "Dixie-Train" zum Brocken. Für alle Jazzfreunde und Dampflokfans werden namhafte Jazzbands in allen Waggons spielen - die Livebands wechseln unterwegs. Für das leibliche Wohl während der Fahrt wird gesorgt.

Die Fahrt mit dem "Dixie-Train" zum Brocken beginnt am Quedlinburger Bahnhof ab 7.40 Uhr, die Ankunft auf dem Brocken wird gegen 13.55 Uhr sein. Mit einer Jam-Session im Goethesaal und einem zünftigen Bockbieranstich durch den Brockenwirt klingt die Veranstaltung aus.

Die Rückfahrt kann mit jedem beliebigen Zug der Harzer Schmalspurbahnen nach Wernigerode und weiter mit dem HEX nach Quedlinburg über Halberstadt angetreten werden.

Die Dixie-Train-Fahrkarte gilt auch in diesen Zügen! Der Preis pro Karte beträgt 68,00 €.

Weitere Informationen zum Brocken-Dixie (Fahrplan und Stationen) finden Sie auf der

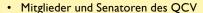




Wir danken unseren Unterstützern und Sponsoren:

- · Mitarbeiter der Stadtverwaltung Quedlinburg
- · Bauhof Quedlinburg
- · Herr Dr. Jordan
- · Herr Börner, Werbegemeinschaft Steinbrücke
- Inhaber der beteiligten Hotels und Gaststätten
- · Herr Wölfer, Stadtwerke Quedlinburg
- Frau Röseler und Mitarbeiter der Harzsparkasse
- Herr Jäger, WOWI Quedlinburg
- Herr Heinrich,
 Metalltechnik GmbH Quedlinburg
- Herr Dr. König, Frau Stüber, Harzer Schmalspurbahnen GmbH
- · Herr Horwedel, BauBeCon
- Herr Engel, Herr Gröhlich, nokutec
- Frau Lichtenfeld und den Mitarbeitern der Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt
- Herr Stenzel, WOGE Quedlinburg
- · Herr Heilemann, Keunecke-Feinkost
- Familie Schuhmann, qtec Kunststofftechnik GmbH





- · Herr Dr. Winter
- · Herr Dannenberg, Dach- und Fassadenbau
- Herr Schilling,
 Rheinmetall Waffe Munition GmbH –
 Niederlassung Pyrotechnik Silberhütte
- · Herr Schmidt, Firma P. J. Schmidt
- Herr Uli Hering, Gravuren und Werbetechnik
- Boulevard-Cafe
- · Café-Bar Medium
- den Mitarbeitern der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH
- · Herr Werner Richter
- Herr Warnecke und Mitarbeitern der Lebenshilfe Harzkreis gGmbH
- Frau Pampus, Veolia Verkehr (HEX)
- Herr Gläsing, Schierker Feuerstein
- Herr Seifert und die Schülerfirma D-Art S-GmbH der BbS "J.P.C. Heinrich Mette", Quedlinburg
- · Herr Pfarrer Martin Gentz

Veranstalter

Freundeskreis "Quedlinburg swingt" e. V. Weberstraße 42, 06484 Quedlinburg

Tel./Fax: +49(0)3946-907007 E-Mail: info@quedlinburg-swingt.de Internet: www.quedlinburg-swingt.de





Gute Unterhaltung bei Quedlinburg Swingt.

LOTTO fördert Kunst und Kultur in Sachsen-Anhalt.



